

## **Checkliste „Wertschätzendes Führungsverhalten“**

Wenn Sie sich fragen, woran sich wertschätzendes Führungsverhalten festmacht, finden Sie in der folgenden Tipp-Liste vielleicht ein paar Anregungen:

- Beziehen Sie Ihre Mitarbeiter ein; fragen Sie sie nach ihrer Meinung.
- Delegieren Sie wichtige Aufgaben. Übertragen Sie Verantwortung.
- Stärken Sie das Selbstwertgefühl in jedem Gespräch.
- Bringen Sie Ihre Mitarbeitenden dazu, sich selber zu loben.
- Nehmen Sie Anliegen Ernst und kümmern Sie sich zeitnah darum.
- Seien Sie höflich, respektvoll und freundlich.
- Interessieren Sie sich auch für Persönliches, falls gewünscht.
- Schätzen Sie Außenseiter und ihre Besonderheiten.
- Betrachten Sie Ihre Mitarbeitenden als interne Unternehmensberater.
- Führen Sie Willkommensgespräche nach jeder Abwesenheit.
- Pflegen Sie positiven Kontakt auch zu Nicht-Lieblingen.
- Halten Sie Verabredungen ein. Seien Sie pünktlich.
- Pflegen Sie individuelle Stärken, verzichten Sie auf Gleichmacherei.
- Begrüßen Sie Ihre Mitarbeitenden freundlich und mit Namen.
- Gratulieren Sie zu persönlichen Feiertagen.
- Seien Sie höflich: Halten Sie die Tür auf, schenken Sie Kaffee ein.
- Geben Sie einem Mitarbeitenden frei, wenn er darum bittet und Sie es irgendwie verantworten können.
- Wecken Sie Verständnis für die Vielfalt im Betrieb.
- Feiern Sie, und teilen Sie Ihre Emotionen.
- Verzichten Sie auf Rechthaberei.
- Vermeiden Sie die Bevorzugung von Lieblingen. Handeln Sie gerecht.
- Sich Zeit nehmen, sich Zeit nehmen, sich Zeit nehmen

Erlaubnis zum Selbstlob:

Auch eine Führungskraft sollte im ersten Schritt darauf achten, dass es ihr selbst gut geht - dann wird sie umso großzügiger sein, was Anerkennung für Mitarbeitende angeht.